

Protokoll DZ-AG-Treffen 12.6.2014 18:00 Uhr Oberschule Bad Düben

(Anwesenheit im Anschluss)

(Protokoll wurde im Maskulinum für bessere Lesbarkeit geschrieben)

Grußworte

Herr Thomas Pfeil

Herr Schuster (Schulleitung Oberschule Bad Düben)

Infos zu Bad Düben, Schulbesonderheiten, wie Projekte, Auszeichnungen, Partnerschaften, Berufsorientierung (ab 7. Klasse in enger Zusammenarbeit mit den regionalen Unternehmen) und Methodentraining, siehe www.oberschule-bad-dueben.de.

Schülerbeförderung

Mit einer gewissen Planungsabsicht versandte der KER-Vorstand bereits Anf. Januar 2014 Informationen zur Vorbereitung der Schülerbeförderung 2014/2015 an die Schulleitungen und Anf. März 2014 an die Elternschaft. Wichtig hierbei war, dass es am 6.4.2014 einen Stichtag gab, zu dem dem LRA die Wünsche und Probleme bekannt sein sollten. Dies war ein Ausschlussstermin. Eine derartige Planung gab es auch die vorangegangenen Schuljahre. Nach dem Stichtag sind Änderungen für das betreffende Schuljahr nur noch unter sehr großen Anstrengungen möglich. Eine Beschreibung zur Verfahrensweise war in beiden Mails beinhaltet und wurde nach der 1. Mail an die Schulleitungen nach Rücksprache mit Herrn Huth (LRA) angepasst (*beide Mails im Anschluss*). Trotzdem gab es leider Schulleitungen, Elternräte und Schulträger, die die Rückinformationen der Eltern zu spät an uns bzw. das LRA zu spät, unsortiert, unbearbeitet oder ähnliches sandten.

Wichtig für das nächste Jahr:

1. Vorankündigungen diesbezüglich beachten
2. Befragungsaktionen unbedingt vorab mit der Schulleitung besprechen.
Hat die Schulleitung bereits eine Befragung in die Wege geleitet, muss der Elternrat nicht mehr aktiv werden. Ist das nicht der Fall oder wünscht die Schulleitung dies sogar nicht, kann der Elternrat aktiv werden. Die Schulleitung ist dem Elternrat nicht weisungsberechtigt.
3. Bei Befragungen der Elternschaft:
 - Terminkette bzw. Stichtage unbedingt beachten
 - Fragebogen verwenden (unter www.kreiselternrat-nordsachsen.de/r-downloads-a-1875.html > Befragung Schülerverkehr
 - Ansprechpartner für Rückfragen angeben
 - Alle Fragebogen-Rückläufer der Schule sichten und ein wenig aufarbeiten (Tabelle oder formlos, z.B.:
 - 10 x zufrieden
 - 8 x Bus zu voll
 - 6 x Bus zu spät
 - usw.
 - Ergebnis mit der Schulleitung und in der Schulkonferenz besprechen.
 - Ergebnis an den Schulträger weitergeben, mit der Bitte/Aufforderung (so sollte es eigentlich bereits die Regel sein) an das LRA (Herrn Huth/Herrn Bier), weiterzuleiten.

Klassenleiterstunde(n)

Klassenleiterstunden fehlen an vielen Schulen. Diese Stunden wären sehr förderlich für das Treffen gemeinsamer Klassen-Entscheidungen und damit verbunden ein besseres Klassenklima, ebenso wie das Bewältigen von Konfliktsituationen oder das Besprechen von organisatorischen Sachverhalten. Auch für die zwischenmenschliche Problemlösung könnten sie verwendet werden, ganz besonders wenn es um Streitigkeiten, (Cyber-)Mobbing, Fremdenhass, Erpressung oder Schulschwänzen geht. Eine entsprechende anonyme Befragung wurde Anf. Mai an alle Schulen versandt. Die Beteiligung der Schulleitungen hat uns sehr gefreut. Eine große Anzahl der

Schulleitungen stellte uns Informationen zur Verfügung. Diese zeigten fast ausnahmslos, dass Klassenleiterstunden unbedingt benötigt werden.

In der Diskussion zeigte sich aber auch, dass diese teilweise über kreative Umwege, wie GTA oder andere Bezeichnungen existieren oder im anderen Extremfall von der Schulleitung organisiert (über vorgenannte kreative Lösungen) und dann nicht genutzt werden.

Diskussion Lehrerversorgung / Verspäteter Versand der Aufnahmebescheide an Grundschüler (Schüler der 5. Klasse in Oberschulen und Gymnasien)

Zum ersten Mal in der sächsischen Geschichte wurde seitens der Sächsischen Regierung gegen die eigenen Gesetze verstoßen, indem man die Aufnahmebescheide für die zukünftigen Schüler der 5. Klassen stoppte bzw. eine Woche später versandte.

Seitens den Sächsischen Bildungsagenturen wurde für Klassenzusammenlegungen geworben, um den Bedarf an Lehrern für das nächste Schuljahr auf diese Weise aufzufangen oder abzudecken. Die Einstellungen von 160 weiteren Lehrern sachsenweit ist da auch nur ein Tropfen auf den heißen Stein.

Es wird auch zu massiven Umlenkungen kommen. Das heißt, zukünftige 5.-Klässler werden nicht an ihrer Wunschschule lernen können, sondern müssen an eine andere Schule. Die evtl. mehr Fahrzeit erfordert oder nicht das gewünschte Profil bieten kann.

Eltern, die mit einem solchen Sachverhalt kämpfen müssen, können in Einspruch gehen, oft wird diesem stattgegeben. Unterstützung kann man auch bei Herrn Heiko Wittig finden (Schulausschussvorsitzender Nordsachsen – *Kontaktdaten auf Anfrage*).

Beim Ausfüllen des Zettels für die Wahl der weiterführenden Schule, ist es keine Pflicht, einen 2. oder 3. Wunsch anzugeben, auch wenn man manchmal dazu gedrängt wird.

Stundenausfall

Elternvertreter haben das Recht, sich von der Schulleitung die Ausfallstatistik aushändigen zu lassen, die die Schulleitung an die Sächsische Bildungsagentur (SBA) Leipzig sendet.

Aktionen

Jeder Elternrat hat das Recht, mit der Schulsituation an die Öffentlichkeit (Presse) zu treten.

Seitens des KER-Vorstandes wird das Statistische Landesamt in Sachsen angefragt. Evtl. wird eine anonyme Schulleiterbefragung und/oder eine Befragung des Ministeriums erfolgen. Das Ergebnis aus den Befragungen wird der SBA und der Presse mitgeteilt.

Am 8.7.2014 am Nachmittag wird eine DEMO vor der SBA Leipzig geplant, zusammen mit der GEW und dem Stadtelterrat Leipzig bzw. dem Kreiselterrat Landkreis Leipzig. Schüler, Eltern und Lehrer sind aufgefordert, sich zahlreich zu beteiligen, um auf die schlimme Situation öffentlichkeitswirksam aufmerksam zu machen. Nähere Infos hierzu folgen zeitnah.

Dem LER wird als zukünftige Aufgabe auf den Weg gegeben, sich um die Verankerung von Klassenleiterstunden im Grundbereich zu kümmern.

Zusammenarbeit mit dem Schulschülerrat / Kreisschülerrat (KSR)

Schulelternräte sollen gleich nach der Wahl des Schülerrates (ca. 3 Wochen nach Schuljahresbeginn) mit diesem Kontakt aufnehmen und die zukünftige Zusammenarbeit besprechen.

Schulelternratsvorsitzende sollen die privaten Kontaktdaten der Schülersprecher (Vorsitzender/ Stellvertreter) sammeln und dem KER-Vorstand mitteilen. Genau so wie die Daten des Elternratsvorsitzenden und dessen Stellvertreters. Die Schülerratsdaten werden an den Kreisschülerrat weitergeleitet.

Weiterhin unterstützt der KER-Vorstand den KSR beim Versenden von Infos bzw. Einladungen.

Möglicherweise könnte der Schülerrat über eine Koordinierungsstelle unterstützt werden. Unterstützung bei der Organisation der Vollversammlungen (VV) des Kreisschülerrates wurde auch durch Herrn Heiko Wittig zugesagt. Die VVs könnten im LRS Eilenburg stattfinden. So wäre eine bessere Erreichbarkeit (Anreise) für die Schülersprecher gewährleistet.

Sonstiges

Koordinierungsstelle Berufs- und Studienorientierung läuft gut (kurzer Bericht).

Schule braucht Sozialarbeit

Weiteres Unterschriften sammeln ist erforderlich. Schulfeste können dafür genutzt werden.

Infos unter: www.kreiselternrat-nordsachsen.de/r-schule-braucht-sozialarbeit.html
www.schule-braucht-sozialarbeit.de
www.schule-braucht-sozialarbeit.de/mitmachen

LER-Tagung am 21.6.2014

Delegierte und Interessierte sollen sich besprechen bzw. anmelden und den KER in Kenntnis setzen.

KER-Wahl Nov. 2014

Es werden wieder aktive Mitstreiter für unsere Sache gesucht. Es soll bitte jeder Interessierte für sich prüfen, ob er nicht die eine oder andere Aufgabe übernehmen könnte. Denn wenn die Arbeit auf mehrere Schultern verteilt werden kann, wird dem Einzelnen ungemein geholfen.

Dank und Verabschiedung durch Herrn Thomas Pfeil gegen 20:20 Uhr.

Anwesenheit:

(Hinweis: Sollte Ihre Anwesenheit oder Entschuldigung hier nicht dokumentiert sein, geben Sie bitte Bescheid.)

GS Authausen	anwesend
Heide GS	
Ev. GS Bad Dübén	entschuldigt
Diesterweg GS	anwesend
GS Am Rosenweg	entschuldigt
GS Delitzsch-Ost	anwesend
GS Doberschütz	
CULTUS+ GS Eilenburg	
Dr.-Belian-GS	anwesend
GS Berg	
GS Eilenburg-Ost	
GS Jesewitz	anwesend
GS Krostitz	anwesend
GS Laußig	entschuldigt
GS Löbnitz	anwesend
GS OT Kyhna	anwesend
GS Rackwitz	entschuldigt
Sonnenblumen GS Glesien	
Leibniz-GS	entschuldigt
Paul-Wäge-GS Dölzig	entschuldigt
Thomas-Müntzer-GS	entschuldigt
Gellert-GS OT Wölkau	anwesend
GS am Park Taucha	anwesend

Regenbogen GS Taucha	
GS Wiedemar	
GS Zschepplin	
GS Zschortau	anwesend
Freie St. Martin GS (Montessori)	

Oberschulen

OS Bad Döben	anwesend
Artur-Becker-MS	anwesend
OS DZ-Nord	entschuldigt
Friedrich-Tschanter OS	anwesend
OS Krostitz	entschuldigt
Lessing-OS	anwesend
OS Taucha	

Gymnasien

Gymnasium Delitzsch	anwesend
Martin-Rinckart-Gymnasium	anwesend
Gymnasium Schkeuditz	entschuldigt
Geschwister-Scholl-Gymnasium Taucha	entschuldigt

Berufsschulen

BSZ Dr. Hermann Schulze-Delitzsch	anwesend
BSZ „Rote Jahne“ (BSZ Eilenburg)	
BSZ-Schkeuditz	

Förderschulen

Schule zur Lernförderung Pestalozzischule	
Fröbelschule Rödgen - Sch. f. geistig Behinderte	
FS f. g. Behinderte Karl-Neumann	
Caritas FS	
Schule zur Lernförderung EB Am Bürgergarten	entschuldigt

Gäste:

Frau Rowena Flugrat

Herr Heiko Wittig

Herr Andreas Geisler

Von: Liane Richter GMail [mailto:liane.richter.04435@googlemail.com]
Gesendet: Montag, 27. Januar 2014 20:27
An: liane.richter.04435@googlemail.com
Betreff: Schülerbeförderung 2014/2015
Wichtigkeit: Hoch

Sehr geehrte Schulleitung,

in den nächsten Wochen wird wieder die Vorbereitung der Schülerbeförderung für das Schuljahr 2014/2015 beginnen.

In den letzten Jahren haben wir im Kreiselternrat aktiv mitgewirkt und in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt und den Anbietern der Schülerbeförderung gute Ergebnisse erzielt.

In diesem Jahr möchten wir Sie bitten bzw. dazu anregen, dass Sie an Ihre Elternschaft Rückmeldebögen austeilen, damit eventuelle Probleme zeitig erkannt werden. Diese sollten dann in der Schulkonferenz besprochen und in gesammelter Form an den Schulträger, das Landratsamt und an den Schülerbeförderungsanbieter weitergegeben werden.

Es ist wichtig, dass bis zum Sichttag alle Sachverhalte bekannt sind. Denn es ist äußerst schwierig, im Nachhinein an der Organisation des Schülerverkehrs noch etwas zu ändern.

Im Anhang finden Sie ein Beispielformular, welches Sie gern verwenden können.

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Thomas Pfeil
Vorsitzender des Kreiselternrates Nordsachsen
034295 72906
pfitschepfeil@t-online.de

Liane Richter
Schriftführerin Kreiselternrat Nordsachsen
034204 356890
0151 61346075

Von: Liane Richter GMail [mailto:liane.richter.04435@googlemail.com]
Gesendet: Donnerstag, 6. März 2014 07:38
An: 'Liane Richter GMail'
Betreff: Vorbereitung Schülerbeförderung 2014/2015
Wichtigkeit: Hoch

Sehr geehrte Elternvertreter,

heute möchten wir an die Vorbereitung der Schülerbeförderung 2014/2015 erinnern.

Die Schulträger werden **Mitte März** aufgefordert für Schulen ihres Zuständigkeitsbereiches alle die Schülerbeförderung betreffenden Probleme, Erfahrungen, Hinweise und Neuerungen im Ablauf der Unterrichtsgestaltung (Anfangs- und Endzeiten von Unterrichtsstunden) sowie andere die Schülerbeförderung betreffende Änderungen zu sammeln und verdichtet dem LRA Nordsachsen, Sachgebiet Schülerbeförderung zuzusenden. Diese Unterlagen werden im Sachgebiet weiter zusammengefasst und den betreffenden Verkehrsunternehmen zur Vorbereitung und Erstellung der Planungen übergeben.

Allen Schulleitungen in Nordsachsen ging am 27.1.2014 eine entsprechende E-Mail zu, mit der Bitte bzw. Anregung, die Elternschaft nach o.g. Problemen oder anderen Sachverhalten abzufragen.

Sollte Ihnen diesbezüglich keine Befragung bekannt sein, fragen Sie bitte bei Ihrer Schulleitung nach.

Uns ist nun der diesjährige Stichtag zur Kenntnis gegeben wurden, zu dem dem Landratsamt Nordsachsen alle Sachverhalte bekannt sein müssen:

Die Rückmeldungen müssen dem LRA Nordsachsen bis spätestens zum 6.4.2014 (vom Schulträger) vorliegen. Dies ist also ein **Ausschlussstermin!**

→ Es ist wichtig, diese Möglichkeit dieser Einflussnahme wahrzunehmen, da Änderungen danach nur schwer möglich sind.

Sollte Ihnen keine Abfrage-Aktion Ihrer Schulleitung bekannt sein, können Sie den im befindlichen Entwurf für eine eigene Aktion verwenden.

Bitte halten Sie vor dem Verteilen Rücksprache mit Ihrer Schulleitung, um Doppelungen zu vermeiden!

Weiterhin ist zu beachten, dass auf den Rückinfos der Eltern Ansprechpartner für mögliche Rückfragen angegeben sind.

Mit freundlichen Grüßen

Liane Richter
Elternsprecherin Lessing-Oberschule Schkeuditz
Schriftführerin Kreiselternterrat Nordsachsen